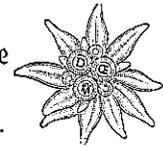




Mitteilungen

der Vereinigung reichsdeutscher Bergfreunde
„Die Germanen“

Sektion des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereines.
Gegründet 1920.



Sig: Gasthaus „Zum Weißen Hirschen“,
VII., Kaiserstraße 88, Ecke Seidengasse 84.
Telephon B-32-0-42.

Vereinsabend
jeden Freitag 8 Uhr abends.

Kanzlei: Wien, I., Graben 12, II/5, Mittwoch von 1/2 7 bis 1/2 8 Uhr abends, Telephon Nr. R-20-3-64.

Wien, Jänner-Feber-März 1931.

Wahspruch: Einer Farbe, einer Treue,
Einer Sitte zugetan,
Hängen wir als gute Deutsche
Stets den lieben Bergen an.

Ausflugsprogramm.

4. Jänner: Übungskurs im Wiener Wald für Anfänger und Vorgeschriftene. Leitung: Vereinskilolehrer Otto Sturm.
9. Jänner: Hauptversammlung im Vereinsheim.
11. Jänner: Skifahrt in den nördlichen Wiener Wald, Vorübung zur Weltfahrt. Treffpunkt: 10 Uhr am Weidlinger Bahnhof. Führung: Ernst Richter.
16. bis 18. Jänner: Zweitägige Übungsfahrt mit anschließender sonntägiger Tourenfahrt nach Puchenshuben, Trefflingtal, Standquartier Hotel Burger zum Trefflingfall, Puchenshuben. Anmeldung am 9. Jänner 1931 (Vereinsabend). Führung: Fräulein Richter.
25. Jänner: „Zweiter Germanenwecklauf“. — Geschicklichkeitslauf für Herren, jeder mindestens 6 Kilogramm schweren Rucksack. — Hermannskogel — Weidling. Nachmittags lustige Fuchsjagd. Fuchs, der Sieger der Weltfahrt. Anmeldung am Vereinsabend. Nenngeld 2 Schilling, bei Teilnahme wird 1 Schilling zurückerstattet. Abends Preisverteilung in der Gastwirtschaft Rappold „Zum Tiroler“, Weidling. Ständige Autobusverbindung mit Klosterneuburg-Weidling. Kennleitung: Richter.
1. Feber: Skifahrt Stuhleck, Petrusalpe, Aufstieg von Spital. Führung: Obmann Edmund Seegebrecht.
7. Feber: Zwölftes Germanenkränzchen. In sämtlichen Sälen des Deutschen Schulvereines, Wien, 8., Fuhrmannsgasse 18.
8. Feber: Katerbummel am Leopoldsberg. Treffpunkt: 2 Uhr bei der Bahnstation Kahlenbergdorf. Bei günstigen Schneeverhältnissen Skifahrt. Schluß: Klosterneuburger Stiftskeller. — Näheres am Schluß des Kränzchens bei Edmund Seegebrecht.
15. Feber: Skifahrt. Nachtaufflieg auf den Schneeberg. Aufstieg von Payerbach. Führung: Fritz Alt.
22. Feber: Übungskurs im Wiener Wald für Anfänger und Vorgeschriftene. Leitung: Vereinskilolehrer Otto Sturm.

1. März: Skifahrt. Muckenkogel bei Lilienfeld. Führung: F. Alt.
7. März: Drittes Maskenfest. — Im großen Saale des Deutschen Schulvereines, Wien, 8., Fuhrmannsgasse 18.
8. März: Katerbummel in den Wiener Wald. Näheres am Schluß des Maskenfestes. Führung: Wilhelm Swoboda.
15. März: Skifahrt auf die Schneepalpe. Abfahrt am Vortage. Führung: Eugen Sauer.
18. bis 28. März: Urlaubstour. Zehntägiger alpiner Skikurs mit Standquartier in den Rißbühler Alpen. Kursleiter: Alwin Ottlinger (Sektion Innsbruck). Anmeldungen bis spätestens 1. März bei Fräulein Elfr. Richter.
22. März: Schöpsl. Abfahrt nach Reckawinkel von Sütteldorf 7⁰⁰ Uhr. Führung: Fräulein Berta Maurer.
29. März: Mafferkörndel, Kusarentempel, Mäddling. Treffpunkt: 9 Uhr Endstation Mauer. Führung: Karl Belle.

Außer den angeführten Skitouren werden auch Partien für Nichtskifahrer veranstaltet und wird die Vereinbarung immer am vorherigen Sektionsabend getroffen; darum besucht unsere Sektionsabende. Gaste sind herzlichst willkommen. Bei Tagesausflügen ist eine vorherige Anmeldung und Besprechung mit dem Führer unbedingt notwendig. Bei ausgesprochenem schlechtem Wetter und bei einer Teilnehmerzahl von weniger als fünf Teilnehmer müssen Bergfahrten und Wanderungen nicht geführt werden. Skifahrten in der näheren Umgebung werden nur bei guter Schneelage geführt. Unsere Skiweltfahrt wird im Falle von ungünstigem Schnee auf den nächsten Sonntag, den 1. Feber, verschoben.

Diverse Mitteilungen.

Spenden für unseren Baufonds.

Herr Oberländer 20 Schilling.

Aus Mitgliederkreisen.

In aller Stille feierten im November unsere beiden Mitglieder Frau Emmy Krejci, geb. Schaller, und Herr Friedrich Krejci das Fest ihrer Vermählung und wünschen wir ihnen das Allerbeste. — Nachträglich erlauben wir uns mitzuteilen, daß unsere jetzt in Athen weilenden Mitglieder Frau Mizzi Straub, geb. Trjchik, und Herr Ing. Wilhelm Straub den Bund fürs Leben geschlossen haben und wir wünschen auch diesem Paare das Allerbeste auf ihrem ferneren Lebensweg.

Lichtbilderabend.

Im Monate Jänner findet im Sektionsheim ein Lichtbildervortrag über Südtirol statt. Vortragender unser Mitglied Herr Karl Schenk. Gaste willkommen!

Zeitschrift 1931.

Die neue Zeitschrift des Deutschen und Österreichischen Alpenvereines ist bereits eingelangt und ist dieselbe um den Betrag von Schilling 7.50 zu erhalten.

Hauptversammlung.

Freitag, 9. Jänner 1931, findet unsere Hauptversammlung im Vereinsheim, 7., Kaiserstraße 38, statt. Beginn 8 Uhr abends.

Tagesordnung: 1. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes der Leitung. 2. Wahl der Leitungsmitglieder. 3. Wahl zweier Rechnungsprüfer. 4. Festsetzung des Jahresbeitrages. 5. Anträge der Leitung. 6. Allfälliges.

Anträge, von Mitgliedern ausgehend, können auf die Tagesordnung gesetzt werden, wenn sie mindestens 14 Tage vorher der Leitung schriftlich vorgelegt werden.

Österreichischer Touristenklub und Österreichischer Gebirgsverein, Sektion des Deutschen und Österreichischen Alpenvereines.

Im Österreichischen Touristenklub als auch im Österreichischen Gebirgsverein haben die beschlußfassenden Generalversammlungen einstimmig den Anschluß an den Deutschen und Österreichischen Alpenverein bekundet und damit den Schlußstein zu einem Werke gelegt, das für einen großen Teil der Touristenschaft von weittragender Bedeutung ist. Auch die Sektion „Die Germanen“ begrüßt die Vereinigung dieser großen Verbände, die bisher gleiche Ziele verfolgten, aber getrennte Wege gingen, auf das herzlichste schon aus dem Grunde, weil durch diese Tat zur Einheit sich Tausende von Bergsteigern über fremdliche Grenzpfähle hinweg zu einem großen deutschen Bergsteigerverein zusammengeschlossen haben. Die Vorteile aus dieser Vereinigung sind für die Mitglieder unserer Sektion ganz bedeutende. Es stehen ihnen ja dadurch fast alle Schutzhütten in den gesamten Ostalpen, vom Wiener Wald angefangen bis zur Schweizer Grenze, offen.

Um die Sachlage in bezug auf die Mitgliedschaft und Leistung der Mitgliedsbeiträge, wie sich dieselben im nächsten Jahre ergeben werden, genau zu beleuchten, sei folgendes angeführt:

Jene Mitglieder, welche nur der Sektion „Die Germanen“ des Deutschen und Österreichischen Alpenvereines (nicht auch dem Österreichischen Touristenklub oder Österreichischen Gebirgsverein) angehören, zahlen für 1931 folgende Beiträge:

A-Mitglied bis Ende Februar 1931: 13 Schilling, ab 1. März: 14 Schilling.

B-Mitglied: 7 Schilling.

C-Mitglied (Anschlußmitglied): 4 Schilling. Wenn das Mitglied noch einer anderen Sektion angehört und dort die A-Mitgliedskarte bezieht, muß bei Bezahlung die A-Mitgliedskarte 1931 vorgewiesen werden.

Alle Abmeldungen, seien sie nun wegen Austritt (Erkrankung, Aufgeben des Bergsteigens usw.) oder wegen Übertrittes zu anderen Sektionen (Österreichischer Touristenklub, Österreichischer Gebirgsverein oder anderen Allsektionen) oder endlich von der A-Mitgliedschaft zur C-Mitgliedschaft, müssen jahungsgemäß bis längstens 31. Dezember 1930 entweder persönlich in der Geschäftsstelle oder mit eingeschriebenem Briefe erfolgen. Nach dem 31. Dezember 1930 können Abmeldungen unter gar keinen Umständen entgegengenommen werden.

Achtung! Sehr wichtig!

Die Erkennungsmarke zur Bahnlegitimation für das Jahr 1931.

Die Erkennungsmarken 1930 des Verbandes zur Wahrung touristischer Interessen verlieren ihre Gültigkeit mit 31. Jänner 1931. Es werden schon in diesem Monat neue Erkennungsmarken für 1931 in blauer Farbe ausgegeben, welche vom 1. Dezember 1930 bis zum 31. Jänner 1932 Gültigkeit haben werden. Während der Zeit vom 1. Dezember 1930 bis 31. Jänner 1931 gelten daher sowohl die grauen als auch die blauen Erkennungsmarken.

Neuanmeldungen.

Neuanmeldungen für 1931 werden schon jetzt angenommen. — Sämtliche Begünstigungen treten mit der erfolgten Aufnahme sofort in Kraft. Wir bitten unsere Mitglieder, recht fleißig für unsere Sektion zu werben.

Voranzeige!

Unser „Zwölftes Germanenkränzchen“ findet am 7. Feber 1931 im Saale des Deutschen Schulvereines, 8. Bezirk, Fuhrmannsgasse Nr. 18, statt. Die Musik besorgt eine erstklassige Salonkapelle und eine Jazzkapelle. Ununterbrochen Tanz.

Alpine Saaldekoration. Dirndl- und Touristenkleidung erwünscht. Saaleinlaß um 19 Uhr; Beginn um 20 Uhr. Karten im Vorverkauf 2 Schilling, an der Abendkassa 3 Schilling.

Samstag, den 7. März 1931, im Saale des Deutschen Schulvereines, Wien, 8. Bezirk, Fuhrmannsgasse 18, unser: Drittes Maskenfest. Musik einer original Jazzkapelle. Saaleinlaß 20 Uhr; Beginn 21 Uhr. Kein Kostüm- jedoch Maskenzwang. Maskenabzeichen sind am Saaleingang erhältlich. Karten im Vorverkauf 2:50 Schilling, an der Kassa 4 Schilling.

Für beide Veranstaltungen werden den Mitgliedern Karten zugesendet und wird gleichzeitig von Seite des Vergnügungsausschusses das Ansuchen gestellt, dieselben zu übernehmen und für beide Kränzchen eine rege Agitation zu entfalten, um auf diese Art zum Gelingen derselben beizutragen, da ein eventueller Reingewinn für unseren Baufonds zur Verwendung gelangt. Auch wird von Seite des Vergnügungsausschusses Sorge getragen werden, daß die Bedienung der Gäste in klagloser Weise zur Durchführung gelangt.

An unsere p. t. Mitglieder

ergeht das höfliche Ersuchen, bei ihren Einkäufen nachstehend empfohlene Firmen gefälligst berücksichtigen zu wollen:

Huge Bernhard, feine Herrengarderobe, IV., Rienöhlgasse 12,
Telephon A-33006.

Jansen Robert, Tapezierer und Dekorateur, VIII., Albertgasse 24.

Robben Franz, Café Haydn, VI., Gumpendorfer Straße 100,
Telephon B-26-2-71.

Sauer H., Herren- und Damen-Griffier-Salon, Manikur, Pedikur und
Schönheitspflege, I., Neuer Markt 8 a.

Schaller Emma, Spezialhaus für Photoapparate und Bedarfsartikel.
Optische Abteilung: Triebler, Bussolen (Kompass), Brillen u. Zwickel.
Kostenlose Augenuntersuchung. - I., Wollzeile 31, Telephon R-20-1-68.

Schaller Heinrich (vorm. Schaller Christof), Photoapparate und -artikel.
Sofortige fachgemäße Ausführung aller Amateurarbeiten,
V., Margaretenstraße 72, Telephon A-30-1-54.

Seegebrecht Edmund, Gravier- und Prägeanstalt, Couleurarartikel,
VIII., Lange Gasse 24, Telephon A-21-7-60.

Taglang Franz, Restaurant „Zum weißen Hirschen“, VII., Kaiserstraße 68,
Telephon B-32-0-42. Klublokal der „Germanen“ (Schöne Klubzimmer).

Wesely Julius, Café Passoni, VII., Kaiserstraße 18, Telephon B-36-2-66.
„Germanen“-Zusammenkunft jeden Freitag nach dem Sektionsabend.

Anmeldungen werden vom Schriftführer Wilhelm Swoboda während der Sektionsabende entgegengenommen.

Gedenket unseres Baujäckels und spendet gerne!



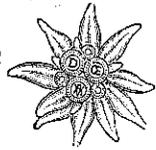
Mitteilungen

der Vereinigung reichsdeutscher Bergfreunde

„Die Germanen“

Sektion des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereines.

Gegründet 1920.



Sitz: Gasthaus „Zum Weißen Hirschen“,
VII., Kaiserstraße 38, Ecke Seibengasse 34.
Telephon B-32-0-42.

Sprechabend
jeden Freitag 8 Uhr abends.

Kanzlei: Wien, I., Graben 12, II/5, Mittwoch von 1/2 7 bis 1/2 8 Uhr abends, Telephon Nr. R-20-3-64.

Wien, April-Mai-Juni 1931.

Wahlspruch: Einer Farbe, einer Treue,
Einer Sitze zugetan,
Hängen wir als gute Deutsche
Stets den lieben Bergen an.

Ausflugsprogramm.

3. bis
6. April: Osterskifahrt auf den Groß-Benediger. Abfahrt Donnerstag, den 2. April. — Führer: Edmund Seegebrecht, 8., Runggasse 24; Telephon: A-21-7-60.
6. bis
13. April: Skifahrt in die Radstätter Tauern (Seekarhaus). Abfahrt Ostersonntag Wien-West 21³⁰ nach Radstätt. Karte Nr. 8. S 18-20. Führer: Ernst Richter.
12. April: Tulbingerkogel. Treffpunkt Hütteldorf 8 Uhr. Omnibusfahrt nach Mauerbach. — Führer: K. Belle.
19. April: Ötler und Schober. Abfahrt Sonntag früh. — Führer: R. Horst.
26. April: Kaltenleutgeben. Treffpunkt Endstation Mauer der Straßenbahn 9 Uhr. — Führer: S. Schaller.
1. bis
3. Mai: Gefäuse (Tamschbachturm, Zeiriskampl). Abfahrt am Vortag. — Führer: Efriede Richter.
10. Mai: Hohe Mandling, Warenaek. — Führer: Berta Maurer.
17. Mai: Wachau. Führer: Georg Utsdorf.
24. und
25. Mai: Pfingsttour auf den Hochschwab. — Führer: Karl Schenk.
31. Mai: Schneeberg. Abfahrt am Vortage, Nächtigung Alpenfreundehütte. Vorherige Anmeldung beim Führer: Wilhelm Swoboda. Karte 3.
7. Juni: Eibel, Karnerhospitze. Besichtigung des Bauplatzes der geplanten „Germanenhütte“. Abfahrt am Sonntag Wien-West 5⁴⁵ Uhr. Fahrt nach Türritz, Fahrpreis S 9-20. — Führer: Eugen Sauer.
14. Juni: Nördlicher Wienerwald (Windischhütte). — Führer: E. Richter.
21. Juni: Sonnwendfeier in Höflein am Donaustrand. Treffpunkt Donaustraße 29. — Veranstalter: Obmann Edmund Seegebrecht.
28. Juni: Klettertour auf die Planspitz im Gefäuse. — Führer: D. Sturm.

Jeweilige Besprechung der Tour und Angabe näherer Einzelheiten zc. zc. am vorhergehenden Vereinsabend. Bei Touren mit Nächtigung ist eine persönliche oder schriftliche Anmeldung mindestens acht Tage vor der Abfahrt und Hinterlegung einer Angabe von S 2.— für Quartierbestellung beim Führer unbedingt notwendig! Größere Bergfahrten werden nur dann geführt, wenn sich mindestens fünf Teilnehmer melden. Gäste zu allen Touren herzlich willkommen.

Diverse Mitteilungen.

Spenden für unseren Baufonds.

Oberländer . . . S 18.52	Dir. Pakell . . . S 5.—	Frau Bogelsang S 3.—
Dr. Bammel „ 12.—	Krejci „ 5.—	Frau Pick „ 2.—
Orth „ 9.50	Frau Krejci „ 3.—	Reich „ 1.50
Straub „ 9.50	Frau Kosak „ 5.—	Frl. Witz „ 1.50
Frau Kupper „ 6.50	Frl. Kosak „ 5.—	Kauer „ 1.50
Schick „ 5.50	Kosak „ 5.—	Sauer „ 1.50
Seegebrecht . . . „ 5.—	Horst „ 5.—	Frau Sachs „ 1.50
	Frl. Geiblinger „ 3.—	

Neuaufgenommene Mitglieder.

Die Herren: Josef Karl Kosak, Walter Weckerle, Ing. Dir. Franz Pakell, Karl Schulz, Hans Preyer; die Damen: Fräulein Erna Gaiblinger, Elisabeth Charlotte Kosak, Frau Margarete Kosak, Rosa Preyer, Schulz, Emma Witz, Elfriede Bernel, Inge Gebhardt, Berta Frick, Regina Pakell, Margarete Stigle.

Abschiedsfeier für Se. Excellenz dem Deutschen Gesandten Grafen Verchenfeld-Köfering.

Donnerstag, 9. April, beim Aufscher, „Münchnerhof“, Mariabühler Straße. Anmeldung bis längstens 3. April 1931. Karten am Vereinsabend und beim Obmann Edmund Seegebrecht, 8., Langegasse 24, erhältlich.

Die 11. Ordentliche Hauptversammlung vom 9. Jänner 1931.

Am Freitag, den 9. Jänner 1931, fand bei verhältnismäßig gutem Besuche der Mitglieder, es waren 24 Stimmberechtigte anwesend, die 11. ordentliche Hauptversammlung statt. Bei Berücksichtigung des noch kurzen Bestehens unserer Sektion konnte man in jeder Beziehung mit dem abgelaufenen Vereinsjahre zufrieden sein und ist ein sichtlich Vorwärtsschreiten getreu den Grundsätzen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereines zu erkennen, was auch für eine hoffnungsvolle Zukunft verbürgt. Was die alpine Tätigkeit der Mitglieder anbelangt, konnte man, soweit Bergfahrtenberichte eingelangt sind, und die Vereinstouren bekanntgeben, so daß im letzten Vereinsjahre 101 Touren mit 392 Teilnehmern geführt worden sind und zwar: Sommertouren 74, Wienerwaldtouren 32, Voralpentouren 4, Hochgebirgstouren 38, Wintertouren (Skitouren) 27, Wienerwaldtouren 5, Voralpentouren 5, Hochgebirgstouren 17.

Die Mitgliederanzahl ist gegen das Vorjahr etwas gestiegen und umfaßt derzeit 122 A- und 44 B-Mitglieder.

An geselligen größeren Veranstaltungen fanden statt: ein Kränzchen, ein Maskenfest und ein Stiftungsfest, bei welchem versucht wurde das Vereinsvermögen zu stärken. Es konnte trotz der Ungunst der Zeit um eine schöne Summe vermehrt werden.

In den neuen Ausschuss wurden gewählt:

- Herr Edmund Seegebrecht, 1. Obmann.
- Herr Ing. Richard Horst, 2. Obmann.
- Herr Wilhelm Swoboda, 1. Schriftführer und Kanzleileiter.
- Fräulein Anny Edelmann, 2. Schriftführer.
- Herr Karl Schenk, 1. Kassier.
- Herr Karl Belle, 2. Kassier.
- Herr Fritz Alt, 1. Sachwart.
- Herr Otto Sturm, 2. Sachwart.

Herr Ernst Richter, Führerobmann.
Herr Georg Alsdorff, Vergnügungsbeirat.
Herr Otto Peischek, Beisitzer.
Herr Eugen Sauer, Beisitzer.
Herr Philipp Schäfer, 1. Rechnungsprüfer.
Herr Clemens Ameloung, 2. Rechnungsprüfer.

Der Beitrag wurde wie folgt festgesetzt: S 14.— für A-Mitglieder, S 7.— für B-Mitglieder und S 4.— für C-Mitglieder, die die Vereinsmarke von einer anderen Sektion erhalten.

Der Preis für die Verbandsmarke (notwendig zur Inanspruchnahme des ermäßigten Eisenbahnfahrpreises) ist 50 Groschen. Falls die Zusendung der Fahresmarken gewünscht wird, erbitten wir uns um 50 Groschen mehr für Porto zu überweisen.

Einige Mitglieder haben für das laufende Jahr den Beitrag noch nicht entrichtet. Da die Sektion Ihren Verpflichtungen dem Hauptausschusse gegenüber pünktlich nachkommen muß, ersucht die Sektionsleitung, die Beiträge möglichst umgehend einzusenden.

Skiwettkampf.

Unser 2. Skiwettkampf (Geschicklichkeitslauf) fand am 15. Februar 1931 auf der Strecke Hermannskogel—Weidling statt. Rennleiter: Herr Richter; am Start die Herren Swoboda, Seegebrecht und Fräulein Richter. Zielrichter die Herren Belle und Buchinger, Kontrolloren Herr Schaller und Herr Peischek. Teilnehmerzahl: 26. Davon 14 Herren, 7 Damen, ferner 5 Personen außer Wettbewerb.

Wer den Meistertitel für 1931 erringen würde, war im vorhinein schwer zu sagen, kämpften doch um den Sieg so viele gleichwertige Gegner. Als erster ging hervor Herr Ernst Richter in der Zeit von 5.24 Minuten und erhielt damit den Wanderpreis, welcher von unserem Mitgliede Sr. Excellenz dem Deutschen Gesandten Grafen Verchenfeld gestiftet wurde. Außerdem die goldene Plakette. Von den Damen ging als erste Fräulein Alt in der Zeit von 9.10 Minuten durchs Ziel. Außer 7 Plaketten kamen auch noch viele schöne Geschenke, von den Mitgliedern gestiftet, zur Verteilung. Der Siegesfeier im Gasthaus „Zum Tiroler“ wohnten über 70 Personen bei und verlief diese in angeregter Stimmung. Unter allgemeiner Heiterkeit wurden sogar den „Halschern“ ulkige Plaketten verliehen. Der ganze Verlauf des Tages wurde von der Firma Heinrich Schaller gefolgt und hoffen wir mit dieser Propaganda sowie mit dem Ehrenwanderpreis für nächstes Jahr recht viele sportgewandte Herren und Damen zu gewinnen.

Mit deutschem Ski-Heil! Der Ausschuss.

Gedenket bei allen fröhlichen Stunden
des Bauwägelchens, der so große Aufgaben
erfüllen will, und spendet daher gerne!

Filmvorführung.

Die Filmvorführung über unsere Skiabfahrt findet Freitag, den 27. März, in unserem Vereinsheim, abends 8 Uhr, statt und wird derselbe noch durch weitere belehrende und heitere Filme, welche von unserem Mitgliede Herrn Heinrich Schaller zur Verfügung gestellt werden, ergänzt. Der Abend verspricht sehr genussreich zu werden, zumal bei dieser Aufführung die Mitwirkenden unserem Mitgliedskreise entflammen. Darum erscheint alle.

Sonderzüge 1931.

3. April: Schladming. — 3. Mai: Krems. — 14. Juni: Buchberg (Hochschneeberg). — 27. Juni: Wien. — 4. Juli: Innsbruck. — 11. Juli: Wien. — 25. Juli: Klagenfurt. — 1. August: Innsbruck (allfällige Weiterführung bis Bregenz). — 8. August: Innsbruck. — 15. August: Spittal-Millstättersee, über Tauernbahn.

Voranzeige!

Ende Mai findet in unserem Vereinslokal ein **Lichtbildervortrag** unseres Mitgliedes Herrn Ing. Ernst Richter über das Thema: „Mit Kurzwellen im Fallschirm quer durch Österreich“, statt. Die Lichtbilder, die zum ersten Mal vorgeführt werden, zeigen landschaftlich schöne Teile Österreichs und Bayerns sowie technische Einzelheiten über eine Kurzwellenanlage im Fallschirm. Wir gestatten uns schon heute zu diesem Vortrag herzlichst einzuladen. Der genaue Zeitpunkt desselben wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.

An unsere p. t. Mitglieder

ergeht das höfliche Ersuchen, bei ihren Einkäufen nachstehend empfohlene Firmen gefälligst berücksichtigen zu wollen:

Jansen Robert, Tapezierer und Dekorateur, VIII., Albertgasse 24.

Robben Franz, Café Handl, VI., Gumpendorfer Straße 100,
Telephon B-26-2-71.

Sauer H., Herren- und Damen-Frisier-Salon, Manikur, Pedikur und
Schönheitspflege. I., Neuer Markt 8a.

Schaller Emma, Spezialhaus für Photoapparate und Bedarfsartikel.
Optische Abteilung: Trieder, Bussolen (Kompass), Brillen u. Zwicker.
Kostenlose Augenuntersuchung. — I., Wollzeile 31, Telephon R-20-1-68.

Schaller Heinrich (vorm. Schaller Christof), Photoapparate und -artikel.
Sofortige fachgemäße Ausführung aller Amateurarbeiten,
V., Margaretenstraße 72, Telephon A-30-1-54.

Seegbrecht Edmund, Gravier- und Prägearbeiten, Couleurarbeiten,
VIII., Lange Gasse 24, Telephon A-21-7-60.

Taglang Franz, Restaurant „Zum weißen Hirschen“, VII., Kaiserstraße 68,
Telephon B-32-0-42. Klublokal der „Germanen“ (Schöne Klubzimmer).

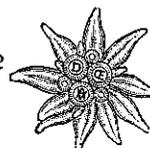
Wesely Julius, Café Passoni, VII., Kaiserstraße 18, Telephon B-36-2-66.
„Germanen“-Zusammenkunft jeden Freitag nach dem Sektionsabend.

Anmeldungen werden vom Schriftführer Wilhelm Swoboda während der Sektionsabende entgegengenommen.



Mitteilungen

der Vereinigung reichsdeutscher Bergfreunde
„Die Germanen“



Sektion des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereines.
Gegründet 1920.

Stz: Gasthaus „Zum Weißen Hirschen“,
VII., Kaiserstraße 38, Ecke Seibengasse 34.
Telephon B-82-0-42.

Vereinsabend
jeden Freitag 8 Uhr abends.

Kanzlei: Wien, I., Graben 12, II/5, Mittwoch von 1/2 7 bis 1/2 8 Uhr abends, Telephon Nr. R-20-3-64.

Wien, Juli-August-September 1931.

Wohlspruch: Einer Farbe, einer Treue,
Einer Sitte angetan,
Gängen wir als gute Deutsche
Stets den lieben Bergen an.

Ausflugsprogramm.

5. Juli: Nördlicher Wiener Wald. Treffpunkt: 8 Uhr am Ruzsdorfer Bahnhof. — Führer: Obmann E. Seegebrecht.
12. Juli: Autofahrt zum Neusiedler See (Eisenstadt, Rust, Neusiedl). Anmeldungen wegen Autobestellung unbedingt acht Tage vorher notwendig. Mindestteilnehmer sieben Personen. — Führer: Belle.
19. Juli: Annaberger Hütte über Karnerhoffspitze. (Gebiet der geplanten Germanenhütte.) Abfahrt morgens. — Führer: Preyer.
26. Juli: Ausflug nach Greifenstein (Strandbad). Abfahrt von Wien mit dem Motorboot. — Führer: Ingenieur A. Korstl.
- August: Entfällt das Programm.
6. September: Krumbachstein, Alpenfreundehütte. Abfahrt am Vortage nach Payerbach. — Führer: Swoboda. Anmeldung wegen Bestellung des Nachlagers acht Tage vorher beim Führer.
13. September: Photoausflug nach Hainburg. Der Ausflug soll dazu dienen, unseren zahlreichen jungen Photographen, denen unser Photosachmann hilfreich zur Seite stehen wird, Ratsschläge über Motivwahl bei Architekturaufnahmen zu geben. Hin- und Rückfahrt erfolgt mit dem Dampfer. Abfahrt Sonntag früh, Reichsbrücke. Führer: Krejci.
20. September: Bärenschühklamm, Hochlantsch. Abfahrt am Samstag nach Murnitz, eventuell Klettertour, Drachenhöhle, Rötelsstein. — Führer: Preyer.
27. September: Türnik. Abfahrt am vorherigen Samstag. — Führer: Schenk.

➡ Gedenket unseres Banjäckels und spendet gerne! ➡

Diverse Mitteilungen.

Jeweilige Besprechung der Tour und Angabe näherer Einzelheiten zc. zc. am vorhergehenden Vereinsabend. Bei Touren mit Nächtigung ist eine persönliche oder schriftliche Anmeldung mindestens acht Tage vor der Abfahrt und Hinterlegung einer Angabe von S 2.— für Quartierbestellung beim Führer unbedingt notwendig! Größere Bergfahrten werden nur dann geführt, wenn sich mindestens fünf Teilnehmer melden. Gäste zu allen Touren herzlichst willkommen.

Spenden für unseren Banfonds.

Die Herren: Solzer S 10'86, Stoffmeister S 6.—, Karl Schuh S 5.—, Moser S 3.—, André S 2'32, Pelschik S 2.—, Lamberg S 2.—, Schmidt S 2.—, Kübler S 1'57, Georg Schuh S 1.—, Dittrich S —'50; die Damen: Fräulein Sachse S 3.—, Fräulein Fuchs S 3.—, Frau Klarié S 2.—.

Neuaufgenommene Mitglieder.

Die Herren: Hermann Schmidt, Franz Wagner, Ignaz Joff, Karl Moser, Georg Schuh, Marcel Fleischmann; die Damen: Frau Erna Fuchs und Fräulein Sophie Frick.

Aus Mitgliederkreisen.

In aller Stille feierten im Mai d. J. unsere allseits beliebten Mitglieder Frau Bertha Schenk, geb. Maurer, und unser erster Säckelwart Herr Karl Schenk das Fest ihrer Vermählung. Wir wünschen dem neuvermählten Paare, das sich in unseren Kreisen der größten Wertschätzung erfreut, das Allerbeste auf ihrem ferneren gemeinsamen Lebensweg.

Lichtbildervortrag.

Der bereits angekündigte Vortrag des Herrn Ingenieur Ernst Richter über das Thema: „Mit Kurzwellen im Fallschirm quer durch Österreich“ mußte infolge der bereits vorgerückten Jahreszeit verschoben werden und findet erst am Freitag, dem 11. September statt. Die Lichtbilder, die noch ergänzt wurden, führen uns von Landeck in Tirol über den Inn und die Donau nach Wien. Alle Mitglieder und Gäste sind zu diesem Vortrag herzlichst eingeladen.

Bereinsmitteilungen.

Herr Otto Kramer wurde laut Beschluß des Ausschusses vom 8. April d. J. wegen seines die Interessen der Sektion schädigenden Verhaltens aus derselben ausgeschlossen.

Jahresbeitrag!

Einige Mitglieder haben trotz der Verständigung durch unsere letzten Mitteilungen immer noch nicht den Jahresbeitrag bezahlt. — Die Sektionsleitung ersucht höflichst, den Beitrag so schnell wie möglich mittels beiliegendem Erlagschein oder durch Barzahlung an den Säckelwart zu begleichen. Mitglieder, welche bis Ende Juli den Beitrag nicht geleistet haben, gelten als gestrichen, werden aber von der Sektion zur Zahlung des diesjährigen Beitrages belangt werden.

Achtung! Wichtig!

Es diene den Mitgliedern zur Kenntnis, daß die Kanzlei in den Monaten Juli und August gesperrt ist und daher die Mitglieder im Falle einer Anfrage sich jeden Freitag beim Sektionsabend Auskunft einholen können.

Begünstigungen für Alpenvereinsmitglieder.

Lokalbahnen und Bergbahnen.

Elektrische Bahn Wien—Baden. Karten zur einfachen Fahrt (Hin- oder Rückfahrt) von Wien-Oper nach Baden-Josefsplatz zu S 1'75 und von Wien-Philadelphibrücke nach Baden-Josefsplatz zu S 1'45 bei Wiener Verkaufsstellen.

Lokalbahn Payerbach—Hirschwang. Karten zur einfachen Fahrt (Hin- oder Rückfahrt) zu S —'50 bei den Wiener Verkaufsstellen erhältlich. Die mit Lichtbild und Erkennungsmarke des Verbandes versehene Mitgliedskarte muß vorgewiesen werden.

Alpenvereinssonderzüge des Wiener und Niederösterr. Sektionverbandes:

Die Rückfahrt muß innerhalb 60 Tagen erfolgen. Etwaige Bestellungen sind an Obmann Edmund Seegebrecht oder an die Kanzlei zu richten.

4. Juli nachmittags:	Innsbruck über Selztal	S 36.—
11. Juli abends:	Wien über Feldkirchen	S 36.—
25. Juli abends:	Klagenfurt über Leoben	S 26.—
1. August nachmittags:	Innsbruck über Selztal	S 36.—
1. August nachmittags:	Bregenz über Selztal	S 50.—
8. August nachmittags:	Innsbruck über Selztal	S 36.—
15. August abends:	Spittal—Millstätter See über Tauernbahn . .	S 32.—

Alpenvereins-Hauptversammlung 1931.

Die diesjährige Hauptversammlung wird in der Zeit vom 3. bis 6. September in Baden bei Wien abgehalten. Sene Mitglieder, die daran teilzunehmen gedenken, werden gebeten, dies schon jetzt der Sektionsleitung bekanntzugeben. Hierbei machen wir besonders darauf aufmerksam, daß allen Teilnehmern auf Grund der Festkarte in der Festkanzlei eine Fahrtbegünstigungsanweisung ausgefolgt wird, deren Inhaber berechtigt sind, auf allen Linien der Österreichischen Bundesbahnen gegen Lösung halber Fahrkarten in der Zeit vom 3. bis 23. September 1931 zu reisen.

Werbet neue Mitglieder für unsere Sektion!

An unsere p. t. Mitglieder

ergeht das höfliche Ersuchen, bei ihren Einkäufen nachstehend empfohlene Firmen
gefälligst berücksichtigen zu wollen:

Jansen Robert, Tapezierer und Dekorateur, VIII., Albertgasse 24.

Robben Franz, Café Sandn, VI., Gumpendorfer Straße 100,
Telephon B-26-2-71.

Sauer S., Herren- und Damen-Frisier-Salon, Dauerwellen für Mitglieder
15 Prozent Ermäßigung, I., Neuer Markt 8a.

Schaller Emma, Spezialhaus für Photoapparate und Bedarfsartikel.
Optische Abteilung: Triëder, Brillen (Kompass), Brillen u. Zwickel.
Kostenlose Augenuntersuchung. - I., Wollzeile 31, Telephon R-20-1-68.

Schaller Heinrich (vorm. Schaller Christof), Photoapparate und -artikel.
Sofortige fachgemäße Ausführung aller Amateurarbeiten,
V., Margaretenstraße 72, Telephon A-30-1-54.

Seegebrecht Edmund, Gravier- und Prägeanstalt, Couleurartikel,
VIII., Lange Gasse 24, Telephon A-21-7-60.

Taglang Franz, Restaurant „Zum weißen Hirschen“, VII., Kaiserstraße 38,
Telephon B-32-0-42. Klublokal der „Germanen“ (Schöne Klubzimmer).

Wesely Julius, Café Passoni, VII., Kaiserstraße 18, Telephon B-36-2-66.
„Germanen“-Zusammenkunft jeden Freitag nach dem Sektionsabend.

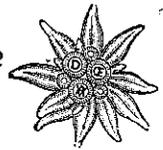
Anmeldungen werden vom Schriftführer Wilhelm Swoboda während der
Sektionsabende entgegengenommen.

**Gedenket bei allen fröhlichen Stunden
des Baujäckels, der so große Aufgaben
erfüllen will, und spendet daher gerne!**



Mitteilungen

der Vereinigung reichsdeutscher Bergfreunde
„Die Germanen“



Sektion des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereines.
Gegründet 1920.

Sitz: Gasthaus „Zum Weißen Hirschen“,
VII., Kaiserstraße 38, Ecke Seidengasse 34.
Telephon B-32-0-42.

Vereinsabend
jeden Freitag 8 Uhr abends.

Kanzlei: Wien, I., Graben 12, II/5, Mittwoch von 1/2 7 bis 1/2 8 Uhr abends, Telephon Nr. R-20-3-64.

Wien, Oktober-November-Dezember 1931.

Wahlspruch: Einer Farbe, einer Ebene,
Einer Sitze angehen,
Sängen wir als gute Deutsche
Stets den lieben Bergen an.

Ausflugsprogramm.

4. Oktober: Wiener Wald. Treffpunkt 9 Uhr in Mauer. Führer: E. Schenk.
9. Oktober: Zwölftes Stiftungsfest mit anschließendem Familienabend im Vereinsheim, 7. Bezirk, Kaiserstraße 38.
11. Oktober: Anninger, Gumpoldskirchen. Führer: G. Alsdorf.
18. Oktober: Südlicher Wiener Wald. Treffpunkt 9 Uhr in Kalkentugeben. Führer: W. Smoboda.
25. Oktober: Hohe Wand. Abfahrt Sonntag früh, Aufstieg von Waldegg oder Wenzendorf. Führer: F. Krejcie.
1. November: Tokensonntag. — An diesem Tage entfällt die Sonntagstour.
8. November: Neusiedler See, Gols. Abfahrt Sonntag früh. Führer: S. Preyer (von der Sektion Hallstätter).
15. November: Wiener Wald, Neuwaldegg, Klosterneuburg. Besichtigung der Leopoldfeier am Rathausplatz in Klosterneuburg. Führer: Ing. R. Horst.
22. November: Schneeberg. Abfahrt Sonntag früh. Führer: Oberinsp. S. Jentschitsch (von der Sektion Hallstätter).
29. November: Rag. Abfahrt Sonntag früh. Führer: Oberinsp. S. Jentschitsch (von der Sektion Hallstätter).
4. Dezember: Krampusfeier im Vereinsheim!
6. Dezember: Schneeberg. Nachtaufstieg von Payerbach. Führer: F. Alt.
13. Dezember: Stuhleck. Bei günstigem Wetter Skifahrt. Führer: S. Weckerle.
20. Dezember: Nördlicher Wiener Wald. Skifahrt (jedoch nur bei günstigen Schneeverhältnissen). Führer: Ing. E. Richter.
24. bis
27. Dezember: Weihnachtsfahrt in die Kitzbühler Alpen (Schneekamm). Abfahrt am Weihnachtssonntag früh. Führer: Obmann E. Seegebrecht; Fernsprecher Nr. A-21-7-60.

Diverse Mitteilungen.

Bemerkungen.

Bei allen Tagesausflügen empfiehlt sich eine Besprechung mit dem Führer am vorhergehenden Vereinsabend. Bei ausgesprochen schlechtem Wetter oder bei weniger als fünf Teilnehmern muß eine Wanderung nicht geführt werden. — Die Teilnahme an längeren Bergfahrten ist wegen der Quartierbeschaffung dem Führer rechtzeitig, das heißt mindestens acht Tage vor der Fahrt, bekanntzugeben. Gäste zu allen Touren herzlichst willkommen!

In den Wintermonaten finden, je nach der Schneelage, an Sonn- und Feiertagen Übungskurse im Skifahren im Wiener Wald oder in den Voralpen statt. — Nähere Auskunft an jedem vorhergehenden Vereinsabend. Leiter: Herr Skilehrer Otto Sturm.

Spenden für unseren Baufonds.

Herrn: Lederer S 5.50, Dr. Fadenhecht S 2.50, Rütters S 2.50, Graf S 2.—, Fuchs S 1.50, Prokop S 1.50.

Neuaufgenommene Mitglieder.

Herr Dr. Erwin Fadenhecht und Herr Friedrich Fuchs.

Stiftungsfest.

Am 9. Oktober d. J. findet im Vereinsheim unser „Zwölftes Stiftungsfest“, verbunden mit einem Familienabend, statt. Die Leitung bittet um recht zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder. Gäste zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen.

Kranpussfeier.

Diese findet wie alljährlich in unserem Vereinsheim am 4. Dezember d. J. statt und ersucht die Leitung in diesem Falle um zahlreichen Besuch. Gleichzeitig wird gebeten, ein Tauschpaket von mindestens 1 Schilling im Werte mitzubringen.

Winterport.

Im Jänner oder Februar 1932 wird, wie die Jahre bisher, das Rennen um die Vereinskimeisterschaft, den „Graf-Lerchenfeld-Wanderpreis“, ausgetragen. — Sene sportgewandten Damen und Herren, die an diesem Skiwettkampf teilzunehmen wünschen, werden gebeten, sich beim Obmann Herrn Seegebrecht zu melden.

Sene Mitglieder, welche unser Skiabzeichen noch nicht besitzen, werden daran erinnert, daß dasselbe nach drei Vereinskitouren taxfrei verliehen wird.

Zur gefälligen Kenntnisnahme!

Um Mißverständnissen vorzubeugen, machen wir ausdrücklich darauf aufmerksam, daß die Nachricht über unser früheres Mitglied Otto Kramer in unseren Mitteilungen Juli-September sich auf Otto Kramer, 6., Stumpfergasse 26, bezog.

Werbet neue Mitglieder für unsere Sektion!!

Hauptversammlung.

Freitag, den 8. Jänner 1932, findet unsere Hauptversammlung im Vereinsheime, 7., Kaiserstraße 38, statt. Beginn Punkt 8 Uhr abends.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Rechenschaftsberichtes.
2. Wahl der Leitungsmitglieder.
3. Wahl der Rechnungsprüfer.
4. Festsetzung des Jahresbeitrages.
5. Anträge der Leitung.
6. Allfälliges.
7. Süttendaufrage.

Anträge, von Mitgliedern ausgehend, können auf die Tagesordnung gesetzt werden, wenn sie mindestens 14 Tage vorher der Leitung schriftlich mitgeteilt werden.

Verkaufs- und Leihgegenstände.

Leihgebühr für das Zbarsky-Zelt:

Bis zu drei Tagen	S 1.—
Bis zu acht Tagen	S 3.—
Über acht Tage nach Vereinbarung!	
Eine neue Mitgliedskarte	S 1.—
Erkennungsmarke für ermäßigte Rückfahrkarten	S -50
Großes Edelweiß	S 1.—
Kleines Edelweiß	S -70
Großes Sektionsabzeichen	S 2.50
Kleines Sektionsabzeichen	S 2.50
Einsatz für den Süttenschlüssel	S 5.—
Jahrbuch 1922	S 2.—
Jahrbuch 1925	S 4.—
Jahrbuch 1926	S 4.—
Jahrbuch 1927	S 4.—
Jahrbuch 1928	S 5.—
Jahrbuch 1929	S 6.—
Jahrbuch 1930	S 7.—
Siegelmarken, per Paket	S -20
Steigeisen, per Paar	S 2.—
Verzeichnis für die Touristenfahrkarten	S 1.—

**Freitag, den 9. Oktober 1931, im Vereinsheim:
Zwölftes Stiftungsfest!**

An unsere p. t. Mitglieder

ergeht das höfliche Ersuchen, bei ihren Einkäufen nachstehend empfohlene Firmen
gefälligst berücksichtigen zu wollen:

Jansen Robert, Tapezierer und Dekorateur, VIII., Albertgasse 24.

Robben Franz, Café Haydn, VI., Gumpendorfer Straße 100,
Telephon B-26-2-71.

Sauer H., Herren- und Damen-Frisier-Salon, Dauerwellen für Mitglieder
15 Prozent Ermäßigung. I., Neuer Markt 8a.

Schaller Emma, Spezialhaus für Photoapparate und Bedarfsartikel.
Optische Abteilung: Triebler, Bussolen (Kompasse), Brillen u. Zwicker.
Kostenlose Augenuntersuchung. - I., Wollzeile 31, Telephon R-20-1-68.

Schaller Heinrich (vorm. Schaller Christof), Photoapparate und -artikel.
Sofortige fachgemäße Ausführung aller Amateurarbeiten,
V., Margaretenstraße 72, Telephon A-30-1-54.

Seegebrecht Edmund, Gravier- und Prägeanstalt, Souvenirartikel,
VIII., Lange Gasse 24, Telephon A-21-7-60.

Taglang Franz, Restaurant „Zum weißen Storch“, VII., Kaiserstraße 38,
Telephon B-32-0-42. Klublokal der „Germanen“. (Schöne Klubzimmer.)

Vesely Julius, Café Passion, VII., Kaiserstraße 18, Telephon B-36-2-66.
„Germanen“-Zusammenkunft jeden Freitag nach dem Sektionsabend.

Anmeldungen werden vom Schriftführer Wilhelm Swoboda während der
Sektionsabende entgegengenommen.



**Gedenket bei allen fröhlichen Stunden
des Baujäckels, der so große Aufgaben
erfüllen will, und spendet daher gerne!**